



Auch die dänische Modemarke Samsøe & Samsøe hüpft auf den Nachhaltigkeitszug und hat angekündigt, ihre Anstrengungen in diesem Bereich durch die Einführung einer neuen Denim-Linie mit bewusstem Charakter zu verstärken. Das sogenannte ‚Blue Belief-Programm‘ soll diesen Oktober lanciert werden. Die Denim-Kollektion arbeitet mit nachhaltigen Materialien und minimiert den Wasserverbrauch während des Waschprozesses.

Bedeutet es detail, dass mit biologischer oder vollständig recycelter Baumwolle gearbeitet wird, natürlich oxidierten Nieten, nickelfreien Reißverschlüssen, recycelten Polyestergeräten und Jacquard-Etiketten (einer Art waschbarem Recyclingpapier).

Auch der Veredelungsprozess wurde überarbeitet und in eine umweltfreundliche Wäscherei verlegt, in der, laut Samsøe & Samsøe, die neueste Technologie für Waschvorgänge verwendet wird, die so gut wie kein Wasser erfordern. Daneben wurde Ozon durch harmlose Bleichmittel ersetzt, um den Wasserverbrauch zu verringern und der ‚Used Look‘ mit Lasertechniken anstelle von giftigen Chemikalien erzielt.

Teil der neuen Jeans-Linie ist auch die Zusammenarbeit mit der Non-Profit-Organisation ‚Charity:Water‘, die weltweit ärmere Regionen mit sauberem Wasser versorgt: Für jedes verkaufte Teil fließt ein Euro in ihre Arbeit. Gleichzeitig hat sich Samsøe & Samsøe ebenfalls dem globalen Engagement der Ellen MacArthur Foundation für die ‚New Plastics Economy‘ angeschlossen und sich dazu verpflichtet, den Verbrauch von Einwegkunststoffen durch verbesserte Arbeitsmethoden, mehr Schulungen und eine verstärkte Verwendung von Alternativen wie z.B. FSC-Papier und Recyclingprodukten, einzuschränken. Ab Frühjahr 2020 sollen ca. 80 Prozent des Standardsortiments von Samsøe & Samsøe diese nachhaltigen Anforderungen erfüllen. Die erste ‚Blue Belief‘-Kollektion wird gemeinsam mit der Samsøe & Samsøe Pre-Spring 2020 Kollektion ab Oktober 2019 online und in den Geschäften erhältlich sein. Weitere Informationen unter www.samsøe.com.